

Kein Podestplatz

Deutsche Kanuten fahren hinterher

Liptovsky Mikulas Die deutschen Slalom-Kanuten haben beim Kanu-Weltcup im slowakischen Liptovsky Mikulas keinen Podestplatz bejubeln können. Robert Behling und Thomas Becker belegten am Sonntag im Canadier-Zweier ebenso den fünften Platz wie Jasmin Schornberg im Kajak-Einer. Die Siege gingen jeweils an Boote der Gastgeber.

Die dreimaligen Olympiasieger Pavol und Peter Hochschorner sowie Jana Dukatova holten sich zum Abschluss die Tagessiege. Im Canadier-Einer der Männer schaffte es nur der Augsburger Sideris Tasiadis ins Finale; dort sprang für den Olympia-Zweiten am Samstag Rang acht heraus. Hannes Aigner (Augsburger Kajak-Verein), Bronzemedailengewinner von London 2012, erreichte im Kajak-Einer als ebenfalls einziger deutscher Finalist Platz sieben. Im nicht-olympischen Canadier-Einer der Frauen wurde Lena Stöcklin aus Leipzig Fünfte.

Der Wettkampf war der dritte Weltcup innerhalb von 16 Tagen. Nun geht die Serie aus fünf Stationen in eine knapp fünfwöchige Pause. Saisonhöhepunkt ist die WM vom 16. bis 20. September in London. (dpa)